

Schutz- und Hygienekonzept

Folgende Schutz- und Hygienevorschriften sind im Yoga Institut München jederzeit einzuhalten:

- Eine Kursstunde dauert 60 Minuten.
- Die Teilnehmeranzahl ist abhängig von der Raumgröße begrenzt.
- Ein Abstand von 1,5 Metern ist jederzeit beim Betreten, Verlassen und während des Aufenthalts in den Räumlichkeiten des Yoga Instituts München einzuhalten.
- Das Betreten oder Verlassen des Yoga Instituts erfolgt einzeln und nicht in der Gruppe. TeilnehmerInnen haben frühestens 15 Minuten vor der Kursstunde Zutritt zum Yoga Institut München. Eine Gruppenbildung vor dem Eingang ist zu vermeiden.
- Beim Betreten, Verlassen und während des Aufenthalts in den Räumlichkeiten des Yoga Instituts München herrscht Maskenpflicht. Lediglich während des Übens auf der Matte darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgelegt werden.
- Nach Betreten des Yoga Instituts München und nach jeder Kursstunde müssen die Hände mindestens 20 Sekunden mit Seife gewaschen werden. Seife und Einweghandtücher stehen zur Verfügung.
- Umkleiden können derzeit leider nicht genutzt werden. Alle TeilnehmerInnen kommen bitte bereits umgezogen in das Yoga Institut München.
- Jeder TeilnehmerInnen bringt seine eigene Yogamatte sowie evtl. benötigte Hilfsmittel (Decken, Sitzkissen etc.) bitte selbst mit.
- Markierungen am Boden geben den Abstand von mindestens 1,5 Metern der Matten zueinander vor.
- Die Yogastunde erfolgt grundsätzlich kontaktlos. Das bedeutet auch, dass Anpassungen und Korrekturen in den Yogastunden nur verbal und visuell gegeben werden können.
- Die Teeküche bleibt geschlossen. Jeder TeilnehmerInnen darf sich sein Getränk selbst mitbringen.

- Um die anderen TeilnehmerInnen zu schützen, müssen folgende TeilnehmerInnen zuhause bleiben:
 - TeilnehmerInnen, die Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen hatten.
 - TeilnehmerInnen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen, Fieber oder/und akuten respiratorischen Symptomen jeglicher Schwere.
- TeilnehmerInnen, die während des Aufenthalts im Yoga Institut München Symptome entwickeln, müssen das Studio umgehend verlassen und dies dem Yoga Institut München mitteilen.
- TeilnehmerInnen, die zur Risikogruppe gehören, besprechen am besten mit ihrem Hausarzt, ob sie am Unterricht teilnehmen.
- Es wird sichergestellt, dass eine E-Mailadresse und/oder Telefonnummer von jeder Person, die sich im Yoga Institut München aufhält, vorher abgefragt wird, wenn sie nicht schon im Zuge einer Anmeldung (z.B. über Eversports) vorhanden ist. Zusätzlich werden die Aufenthaltszeiten von jeder dieser Personen, falls dies nicht schon aus dem normalen Betriebsalltag dokumentiert wird, aufgezeichnet. Alle zusätzlichen Datenaufzeichnungen, die nicht zu dem normalen Betriebsprozessen gehören, werden nach einem Monat gelöscht.
- Im Falle einer behördlichen Aufforderung Infektionsketten nachzuweisen, sind wir gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Daten, d.h. den Name, Vornamen und Telefonnummer oder E-Mailadresse aller TeilnehmerInnen sowie deren Anwesenheitszeit im Yoga Institut München an die zuständige Behörde weiterzugeben.
- Das Yoga Institut München wird von den jeweiligen YogalehrerInnen regelmäßig und nach jedem Kurs vollständig gelüftet, gereinigt und desinfiziert.
- Die YogalehrerInnen stellen sicher, dass die genannten Maßnahmen im Schutz-und Hygienekonzept umgesetzt werden und weisen ihre TeilnehmerInnen auf diese Maßnahmen hin. Insbesondere auf die Maskenpflicht, die Abstandseinhaltung von 1,5 Metern und das Händewaschen wie oben beschrieben wurden.
- TeilnehmerInnen/Personen, die die Regeln nicht beachten, können vom Unterricht ausgeschlossen werden.

Vielen Dank für euer Verständnis und eure Mithilfe.
Wir wünschen Euch einen guten Neustart in die Kurse!